

delt werden / und soll ein grosser Capitain, es möge sich auch die Sache zutragen / wie sie wolle / seine Vernunft und Tapfferkeit allezeit gleich und unverändert erhalten / weil es ein fataler Punct ist / da alle seine vorige gemachte Projecta einen Aufgang gewinnen ; Jedemoch aber soll er wider seinen Willen / sich zu keiner Schlacht zwingen lassen. Wenn nun ein Feldherr in des Seindes Land mit seiner Armece eingedrungen / soll dieses sein fürnehmstes Interesse seyn / den Feind in einer Haupt Bataille zu überwinden ; Derohalben er nach dem Exempel des Cyri , Alexandri und Hannibals allezeit die Bataill'e suchen / und darzu umb so viel vortheilhafftiger zugehlangen trachten soll / den Feind zu schwächen / es geschehe nun solches mit Verhinderung oder Aufssagung der Vereinigung mit seinen Bundsgenossen / oder es geschehe auch mit Verhinderung / das er sein Volck nicht alles kan zusammen bringen. So soll er auch nicht unterlassen seine Volck zu gerechen kleine Rencontres mit dem Feind zu thun / und solchen zu schlagen / damit er mit so kleinen Victorien den seinigen ein Hertz / dem Feinde aber in Zeiten eine Furcht und Schrecken einjagen möge. Ja er soll Mittel und Gelegenheit suchen / das seine Soldaten gross

ses Verle  
de in Ba  
wegen g  
spühren  
die Gele  
hero in g  
gewisse  
worden  
Heer an  
bey der  
Regime  
und S  
es nun  
gen Vie  
standene  
nun ihr  
thums  
nen S  
das sie  
ten / n  
und das  
Ruhm  
gerechte  
würden  
auch an  
Ehre m  
aber de  
vormal